Schlaglichter

Datenblatt Entwicklungspolitik (red.): Das Welthaus Bielefeld hat eine aktualisierte Version des "Datenblatts Entwicklungspolitik" mit den neuesten statistischen Daten (veröffentlicht überwiegend von den UN und ihren Unterorganisationen) über weltweite Entwicklungen auf übersichtliche Weise erstellt und publiziert. Es soll helfen, Veröffentlichungen, Vorträge und Veranstaltungen auf eine zeitnahe empirische Basis zu stellen oder Angaben aus Schulbüchern zu aktualisieren.

Statistiken und Daten ersetzen keine Theoriebildung, keine ethische Bewertung, keine Bereitschaft zum entwicklungspolitischen Engagement. Sie können aber helfen, unser Wissen und unsere strategischen Überlegungen auf eine bessere, empirische Basis zu stellen. Download: http://www.welthaus.de/fileadmin/user_upload/Bildung/Datenblatt-Entwick lungspolitik.pdf

Europäische Datenbank Globales Lernen (ENG-LOB) (red.): Die viersprachige Datenbank ENGLOB die mit Kooperationspartnern wie beispielsweise dem Nord-Süd-Zentrum des Europarates in Lissabon erstellt wurde, bietet einen kostenfreien Zugang zu einem Portal, das dem Erfahrungsaustausch und dem Aufbau von globalen Lernpartnerschaften auf kommunaler, regionaler, nationaler und vor allem auf europäischer Ebene dient. Zudem finden sie in der Datenbank Informationen zu den Themen des Globalen Lernens. Gerne können Sie ihre Organisation kostenfrei registrieren, wenn diese zum Globalen Lernen arbeitet und in der Datenbank gelistet werden soll.

SIIVE-Winter School 2019 (red.): Die Kommission Vergleichende und Internationale Erziehungswissenschaft veranstaltete vom 5.-6. Dezember 2019 in Frankfurt am Main die Winter School für den wissenschaftlichen Nachwuchs. In der aktuellen Forschungsdebatte gilt es inzwischen als Konsens, dass sich weder ,Kontext' noch ,Kultur' als gegebene oder natürliche Entitäten verstehen lassen, welche Phänomene ,erklären' oder ,determinieren' würden. Im Zentrum stand dieses Jahr deswegen die Frage nach den im Feld entwickelten Strategien des Umgangs mit diesen Aspekten vergleichender Forschung. In den einzureichenden Beiträgen zur Winter School wurde daher reflektiert, welche Ansätze und Umgangsweisen es dazu gibt und wie sie sich in unterschiedlichen Forschungsdesigns implementieren lassen. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter: https://ice.dipf.de/de/veranstal tungen/winter-school-2019-1

Podcast zu transformativer Bildung von ebasa (red.): Seit einiger Zeit kann beobachtet werden, dass sich Akteure aus der Bildungslandschaft verstärkt auf den Transformationsbegriff beziehen und von "transformativer Bildung" sprechen. Aber was bedeutet eigentlich "transformative Bildung" und wie ist das Aufkommen dieses Begriffs zu erklären? Im ersten Podcast von Ebasa – einem gemeinnützigen Verein mit Sitz in Mainz, der sich aus ethnologischer Perspektive für nachhaltige

Entwicklung und Globales Lernen einsetzt – wurden diese Fragen elf Personen gestellt, die an der Konferenz "Bildung – Macht – Zukunft – Lernen für die sozial-ökologische Transformation" mitgewirkt haben. Die Konferenz fand Ende Februar 2019 in Kassel statt und brachte Akteure aus der schulischen und außerschulischen Bildung, dem akademischen Bereich und politischen Bewegungen zusammen. Zu finden ist der Podcast unter: http://www.ebasa.org/2019/05/28/podcast1/

Dokumentation der Fachtagung "Friedensbildung - Globales Lernen - Bildung für nachhaltige Entwicklung" (September 2019, Servicestelle Friedensbildung) (red.): Online abrufbar ist nun die Tagungsdokumentation der von der Servicestelle Friedensbildung Baden-Württemberg gemeinsam mit zahlreichen Netzwerkpartner/Innen im vergangenen September veranstalteten Fachtagung zu den 17 SDGs im Tageszentrum "Haus auf der Alb". Die Broschüre beinhaltet Beiträge der drei Hauptreferenten: Prof. Uli Jäger (Berghof Foundation) für die Friedensbildung, Prof. Dr. Gregor Lang-Wojtasik (PH Weingarten) für das Globale Lernen und Univ.-Prof. Dr. Gerhard de Haan (FU Berlin – Institut Futur) für die Bildung für nachhaltige Entwicklung. Darüber hinaus finden Sie darin die Ergebnisse aus den Diskussionsforen dokumentiert sowie die Kontaktdaten der Organisationen, die sich im Rahmen eines "Markt der Möglichkeiten" mit ihren Angeboten präsentierten: https://www.friedensbildung-bw.de/ fileadmin/friedensbildung-bw/redaktion/Materialien/Doku mentation-Tagung_20180927-28-final.pdf

Bundesfachtagung Globales Lernen 2019 in Wien und Salzburg (red.): Die Strategiegruppe Globales Lernen in Österreich lud dieses Jahr zwei Mal zur Bundesfachtagung ein – am 18./19. Oktober in Wien und am 20. November in Salzburg. Die Tagung regt eine Auseinandersetzung mit der ethischen Dimension der 17 Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals) der Globalen Agenda 2030 an und fragt nach der gemeinsamen Verantwortung für die Umsetzung der Ziele. Wie können wir als Individuen und als Gesellschaft Verantwortung übernehmen und in unseren Handlungsfähigkeiten gestärkt werden? Welche Möglichkeiten gibt es, Bildungsprozesse zu Fragen von Umweltgerechtigkeit, sozialer Gerechtigkeit und globaler Verantwortung anzuregen? Weitere Infos unter https://bildung.bmbwf.gv.at/schulen/termine/ver anstaltungen/globaleslernen_bft2019.html

Global Education Week 2019 (red.): Die europaweite GLOBAL EDUCATION WEEK fand vom 18. bis 24. November 2019 statt. Das Motto lautete: "Wake Up! Letzter Aufruf für den Klimaschutz!". Dieses Jahr wird von der Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd beim World University Service (WUS) dazu aufgerufen, Aktivitäten für den Klimaschutz durchzuführen. Schulen, Universitäten, lokale Initiativen und Verbände können sich mit eigenen Beiträgen beteiligen: mit Workshops, Videoclips, Ausstellungen etc., die

informieren und dazu anregen, das Klima zu schützen. Weitere Infos und eine Sammlung aller diesjährigen Projektbeiträge sind abrufbar: https://www.wusgermany.de/de/globales-ler nen/informationsstelle-bildungsauftrag-nord-sued/globaleducation-week

Jahresbericht des Centre for Global Education (red.):

Das "Centre for Global Education" mit Sitz im irischen Belfast hat seinen Jahresbericht für 2018 veröffentlicht. Der Bericht enthält Einzelheiten zu vergangenen Aktivitäten: beispielsweise zum erfolgreichen Abschluss des "Global Learning Programme" und den Start eines neuen Schulprogramms mit dem Titel "Connecting Classrooms through Global Learning" (CCGL). Außerdem wird in der Rückschau über die beiden Ausgaben der halbjährlich erscheinenden Open-Access-Zeitschrift "Policy and Practice: A Development Education Review" berichtet. Mit dieser Zeitschrift existiert ein Medium, das die Entwicklungspädagogik darin unterstützt, neue Forschungsergebnisse zu veröffentlichen und eine Plattform für den wissenschaftlichen Diskurs zu bieten.

Neue Ausgabe "Policy & Practice" (red.): Das Partnerjournal der ZEP "Policy & Practice – A Development Education Review" hat in Zusammenarbeit mit der Development Studies Association Ireland (DSAI) eine neue Ausgabe veröffentlicht, die Zusammenhänge zwischen Konflikten, Sicherheit und Armut beleuchtet. Damit bezieht sich diese Ausgabe auf die im Oktober 2018 in Irland stattgefundene Konferenz "The Development, Conflict and Security Nexus: Theory and Praxis". Das komplette Heft sowie das Archiv sind unter folgendem Link zu finden: https://www.developmenteducaton review.com/